



Arosa



Medienmitteilung

Datum: 13. Juli 2021

Rubrik: Tourismus, Tierschutz

Thema: Arosa Bärenland

Aufhänger: Vergesellschaftung Jambolina abgeschlossen

Link: www.rosalenzherheide.swiss, www.rosabaerenland.ch, www.vier-pfoten.ch

Alle drei Bären vereint – Vergesellschaftung von Jambolina erfolgreich abgeschlossen

Der letzte grosse Lernschritt für Jambolina erfolgte am Dienstag, 13. Juli 2021 um 11:00 Uhr. Der Schieber des Abtrennzauns wurde geöffnet, so dass sich Jambolina, Amelia und Meimo die Gesamtanlage jetzt teilen können. Unter den gespannten Blicken vieler Besucher weidete das Trio in angemessenen Abständen zueinander. Da die Bären ihre Rangverhältnisse in den letzten Wochen bereits geklärt hatten, war es ein friedliches Nebeneinander. Alle drei Bewohner des Arosa Bärenlandes gingen bärentypisch ihren eigenen Weg. Die schrittweise Angewöhnung der drei Bären auf diesen Tag hin hat sich bewährt.

Jetzt sind alle drei Bären - wie in der Natur - gefordert, die Gesamtanlage miteinander zu teilen. «Sie werden im Sommer zunehmend auf Futtersuche gehen und sich gegenseitig kontrollieren», erklärt Dr. Hans Schmid, wissenschaftlicher Leiter des Arosa Bärenlandes. Diese natürliche Herausforderung beschäftigt die Bären und sie hilft ihnen auch, die Verhaltensstörungen hinter sich zu lassen.

Die erfolgreiche Vergesellschaftung schafft die Voraussetzung, dass nun zusätzliche Bären aus schlechter Haltung ein neues Zuhause in der Bergwelt von Arosa erhalten können. Das Arosa Bärenland bietet insgesamt Platz für bis zu fünf Bären. Gemäss Pascal Jenny, Präsident der Stiftung Arosa Bären, ist die internationale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN darüber informiert. Bis aber ein weiterer Bär gerettet werden kann, dauert es erfahrungsgemäss mehrere Monate. Der Prozess umfasst viele aufwändige Schritte, wie das ausfindig machen von misshandelten Bären, dem Konfiszieren und der Organisation des Transportes.

Das Arosa Bärenland ist bis zum 24. Oktober 2021 täglich geöffnet. Von 09.00 bis 17.20 Uhr können Besucher die Bären Jambolina, Amelia und Meimo von der Plattform und vom Abenteuerweg aus beobachten.

Sie finden diese Medienmitteilung mit Bildmaterial auf der Homepage www.rosalenzherheide.swiss/medien

Für weitere Informationen und Interview-Anfragen wenden Sie sich bitte an:

Marion Schmitz, Leiterin Marketing & Kommunikation, Arosa Tourismus, marion.schmitz@arosa.swiss, 081 378 70 47